

BEHANDLUNGS- EMPFEHLUNGEN

GUIDED
BIOFILM
THERAPY®



EDITION
2026

EMS⁺
MAKE ME SMILE.

DIE UNVERZICHTBAREN TOOLS



MEHR
INFORMATIONEN

SDA 
SWISS DENTAL ACADEMY



CERTIFIED PRACTICE



ZIEL DIESES DOKUMENTS

Dieses Dokument enthält Richtlinien für die optimale Anwendung der Guided Biofilm Therapy (GBT) mit der neuen GBT Machine. Damit wird ein Höchstmaß an Effizienz, Sicherheit und Komfort für Patienten und Behandler bei der Entfernung von Biofilm, Zahnstein und Verfärbungen gewährleistet. Die Konnektivitätsfunktion stellt sicher, dass Anwender und Praxen jederzeit maximale Transparenz und volle Kontrolle behalten.

Diese Anwendungsempfehlungen unterstützen Behandler dabei, die Ergonomie zu optimieren, GBT auf individuelle Weise durchzuführen und die Patientencompliance zu maximieren. Zudem bietet der strukturierte Ansatz eine wirtschaftliche und nachhaltige Lösung. GBT ist ein evidenzbasiertes, indikationsorientiertes, systematisches und modulares Protokoll für Prävention, Prophylaxe, Therapie und Nachsorge.

Die Swiss Dental Academy (SDA) ist das Fortbildungsinstitut von EMS und richtet sich nach den Richtlinien der European Federation of Periodontology (EFP). Diese messen sowohl der professionellen Zahnreinigung als auch der häuslichen Mundhygiene gleichermaßen Bedeutung bei. Die SDA bietet praxisnahe, hochwertige Hands-on-Kurse für Anwender im Umgang mit der GBT-Machine an. Ziel ist es, modernste Behandlungen nach dem aktuellen Stand der Technik zu ermöglichen und die optimale orale Gesundheit sowie eine effektive häusliche Mundhygiene der Patienten sicherzustellen.

Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung (FB-1022).



DER **GBT-** KOMPASS UND SEIN

08 NEUER RECALL

GESUNDER PATIENT = GLÜCKLICHER PATIENT

- ▶ Bestellen Sie Ihren Patienten risikoabhängig zum Recall
- ▶ Fragen Sie, wie ihm oder ihr die Behandlung gefallen hat

07 QUALITÄTS-KONTROLLE

PATIENTEN ZUM STRAHLEN BRINGEN

- ▶ Prüfen Sie anschließend, ob der Biofilm vollständig entfernt wurde
- ▶ Stellen Sie sicher, dass Zahnstein und Konkremente vollständig entfernt wurden ▶ Untersuchen Sie Zähne auf kariöse Läsionen
 - ▶ Schützen Sie die Zähne mit Fluorid ▶ Keine Politur mehr nötig

06 PIEZON® PS

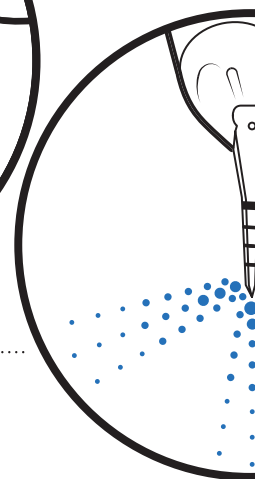
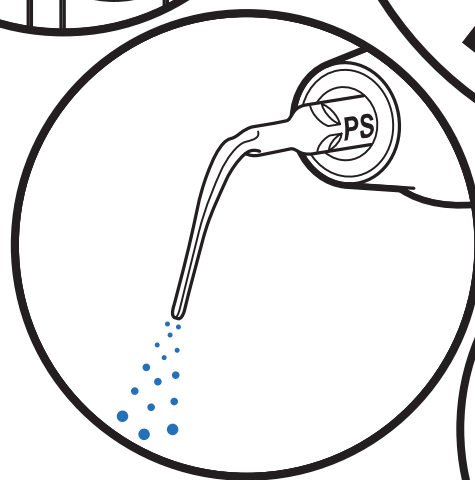
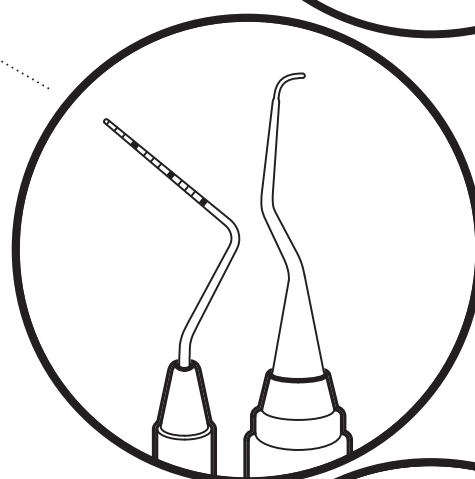
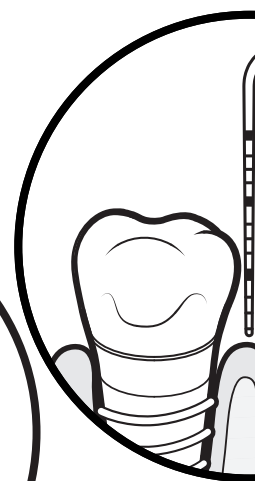
VERBLEIBENDEN ZAHNSTEIN ENTFERNEN

- ▶ Verwenden Sie supragingival und bis zu 10 mm subgingival das minimalinvasive EMS PS Instrument
- ▶ Reinigen Sie Taschen >10 mm mit einer Minikürette ▶ Verwenden Sie für Implantate bis zu 3 mm subgingival und implantat-getragene Restaurationen das EMS PI MAX Instrument

05 PERIOFLOW®

BIOFILM ENTFERNEN IN TASCHEN >4 BIS 9 MM

- ▶ Verwenden Sie AIRFLOW® PLUS Pulver in tiefen Taschen bei natürlichen Zähnen, Furkationen und an Implantaten
- ▶ Verwenden Sie die neuen und schmalen tiefenmarkierten PERIOFLOW® Nozzles



01 BEURTEILUNG UND INFektionSSCHUTZ

MUNDGESUNDHEIT BEURTEILEN UND HYGIENEMASSNAHMEN BEACHTEN

- ▶ Lassen Sie ihren Patienten zuerst mit BacterX® Pro spülen ▶ Untersuchen Sie Zähne auf Karies, Gingivitis, Parodontitis
- ▶ Untersuchen Sie das periimplantäre Gewebe auf Mukositis, Periimplantitis

02 ANFÄRBN

ANFÄRBN UND BIOFILM SICHTBAR MACHEN

- ▶ Zeigen Sie Ihrem Patienten den angefärbten Biofilm und die Problemzonen mit dem EMS Biofilm Discloser ▶ Die Farbe steuert die Biofilm-Entfernung
- ▶ Sobald der Biofilm entfernt ist, ist der Zahnstein leichter zu erkennen

03 MOTIVATION

INSTRUIEREN UND MOTIVIEREN

- ▶ Betonen Sie die Wichtigkeit der Prävention ▶ Instruktion der Mundhygiene ▶ EMS empfiehlt die tägliche Mundhygiene mit Interdentälbürsten oder Zahnseide sowie mit einer Hand- oder elektrischen Zahnbürste und AIRFLOW® Erythritol Zahnpasta

04 AIRFLOW® MAX

BIOFILM, VERFÄRBUNGEN UND JUNGEN ZAHNSTEIN ENTFERNEN

- ▶ Verwenden Sie AIRFLOW® MAX für natürliche Zähne, Restaurationen und Implantate ▶ Entfernen Sie supra- und subgingivalen Biofilm und jungen Zahnstein mit PLUS Pulver 14 µm ▶ Entfernen Sie Biofilm auch von Gingiva, Zunge und Gaumen



GUIDED
BIOFILM
THERAPY®

Optimale Geräteeinstellungen, **um die Effizienz zu steigern, das Patientenerlebnis zu verbessern** und den Pulververbrauch zu reduzieren

Präzises Verfolgen und Erkennen, wann die GBT Machine **Wartung** benötigt

Detaillierte Behandlungsdaten lassen sich exportieren und nahtlos in die Patientenakte integrieren

Vernetzte Handstücke zur Überwachung ihrer Lebensdauer und weiterer Funktionen

30 % weniger Plastik

PIEZON®
NO PAIN!
MAX-Modul

Optimierter Pulververbrauch

Vereinfachte GBT-Einstellungen, um Ihre GBT-Behandlungen zu optimieren



VORBEREITUNG

ZAHNÄRZTE/ZAHNMEDIZINISCHES FACHPERSONAL

Schützen Sie sich mit einem Mund- und Nasenschutz (bakterielle Filtrationseffizienz, BFE 96 %), einer Lupenbrille und Handschuhen.



MUND- UND
NASENSCHUTZ



LUPENBRILLE/
SCHUTZBRILLE



SCHUTZHANDSCHUHE

ZAHNARZTPRAXIS

Füllen Sie die AIRFLOW® PLUS Pulverkammer der GBT Machine® bis zur maximal angegebenen Grenze mit AIRFLOW® PLUS Pulver auf. Bereiten Sie den EMS Biofilm Discloser, den Speichelsauger, VISIGATE, AIRFOAM, AIRFLOW® PLUS Pulver, PERIOFLOW® - Nozzles (falls erforderlich) und ein sterilisiertes Instrumentenset vor, das Folgendes enthält:

1. MUNDSPIEGEL
2. PARODONTALSONDE
3. EXPLORER-SONDE
4. PINZETTE
5. GBT FLOWCONTROL® SAUGER
6. AIRFLOW® MAX HANDSTÜCK
7. PERIOFLOW® MAX HANDSTÜCK
8. PIEZON® HANDSTÜCK
9. PIEZON® PS INSTRUMENT/PI MAX INSTRUMENT

PATIENT

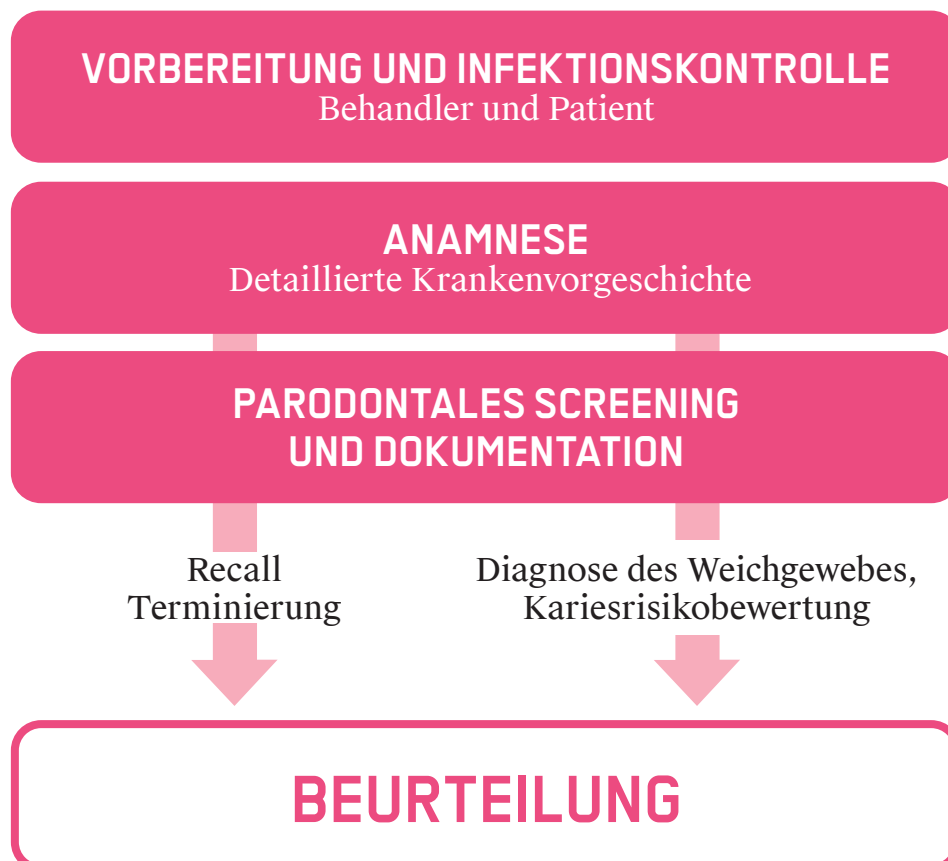
BACTERX® PRO, Schutzbrille, Patientenabdeckung.



01 BEURTEILUNG UND

MEDIZINISCHE UND ZAHNMEDIZINISCHE ANAMNESE

- ▶ Die Beurteilung ist der erste Schritt im Protokoll der Guided Biofilm Therapy (GBT). Sie umfasst eine detaillierte Begutachtung der klinischen Parameter sowie die Bestimmung des individuellen Karies- und Parodontitisrisikos. Eine ausführliche Dokumentation der medizinischen und zahnmedizinischen Vorgeschichte, allgemein als Anamnese bezeichnet, steht dabei im Vordergrund. Auch die Erfassung der Medikamenteneinnahme sowie der Lebensgewohnheiten des Patienten sind von Bedeutung.
- ▶ Es ist wichtig, die Patienten gezielt nach Allergien und Empfindlichkeiten gegenüber Stoffen wie, CPC/CHX und gängigen Geschmacks- oder Aromastoffen wie Minze, Kirsche und Zitrone zu befragen. Auch Aussagen zur Verträglichkeit von Erythrit und Xylit sind unerlässlich. Zusätzlich gibt es spezielle Fälle, in denen Behandler nach eigenem Ermessen oder mit Zustimmung des Arztes handeln müssen; siehe FB-1022.
- ▶ Bitten Sie Ihren Patienten, 40 Sekunden lang mit der Mundspülung, z.B. BACTER X[®] PRO¹ zu spülen und/oder zu gurgeln, um damit das Risiko einer Aerosolkontamination zu minimieren.
- ▶ Ein gründliches parodontales und/oder periimplantäres Screening inklusive der Dokumentation ist für die Planung der weiteren Behandlungsschritte unerlässlich. Empfohlen wird eine Sondierung des Parodonts mit einer Sechs-Punkt-Messung. Dabei sollten alle Blutungspunkte auf Sondieren erfasst sowie die Farbe, Kontur und Beschaffenheit der Gingiva bewertet werden.



1. Inactivation of SARS-CoV-2 through treatment with the mouth rinsing solutions ViruProX[®] and BacterX[®] pro. Julia Koch-Heier, Helen Hoffmann, Michael Schindler, Adrian Lussi, Oliver Planz <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/33802603/>

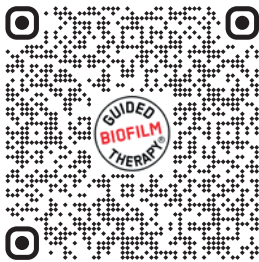
INFEKTIONSSCHUTZ

► Infektionsschutz (diese Begrifflichkeit wird auf Seite 7 erklärt!)

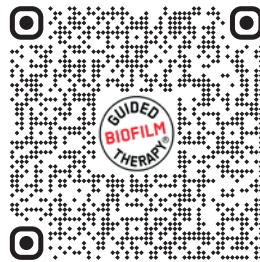
Protokolle zur Risikobewertung ergänzen die Behandlungsplanung und ermöglichen eine Diagnose, die sich nicht nur am Vorhandensein einer tatsächlichen Erkrankung, sondern auch am relativen Risiko einer oralen Erkrankung orientiert.

Wählen Sie die für Ihren Patienten geeigneten Unterlagen zur Kariesrisikobeurteilung aus und füllen Sie diese aus¹.

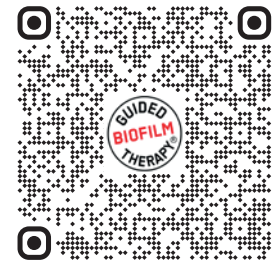
KARIESRISIKOBEURTEILUNG



Für Kinder
0-6 Jahre



Für Kinder
≥ 6 Jahren



Für Erwachsene

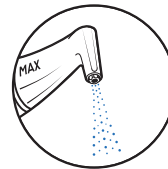
Ziel der Mundgesundheitsuntersuchung ist es, den Übergang von einem restaurativen zu einem langfristig präventiven Zustand risikobasiert darzustellen. Die Ergebnisse dienen auch dazu, auf die individuellen Bedürfnisse des Patienten einzugehen. Die in diesem Schritt gesammelten Informationen bilden eine ideale Gesprächsgrundlage, um mit dem Patienten über seine Mundgesundheit zu sprechen bzw. ihn diesbezüglich zu beraten. Ebenso dienen diese Ergebnisse als Grundlage für die weitere Motivation in Schritt 3.



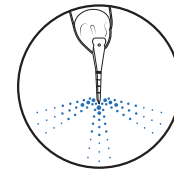
1. Mit freundlicher Genehmigung von Prof. Dr. med. dent. Adrian Lussi, Universität Bern.

JEDEN KLINISCHEN FALL

► Sondierungs- und Screeningmaßnahmen bilden die Grundlage zur Besprechung eines langfristigen Ausblicks zum Mundgesundheitszustand des Patienten. **Ohne eine Überprüfung der Sondierungstiefen sollte keine Behandlung begonnen werden.** Die Beurteilung der Schleimhäute führt uns zum nächsten Schritt des GBT-Protokolls. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die Instrumente, die in verschiedenen klinischen Szenarien Anwendung finden.



AIRFLOW® MAX
SUPRA- UND SUBGINGIVAL BIS ZU 4 MM


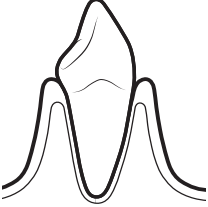

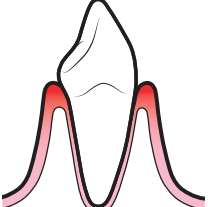

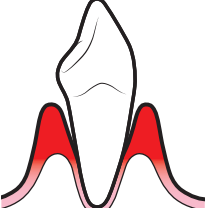

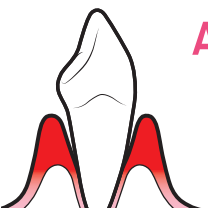


PERIOFLOW® MAX
SUBGINGIVAL TIEFER ALS 4 MM



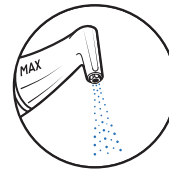
PIEZON® PS
SUPRA- UND SUBGINGIVAL BIS ZU 10 MM

AUF NATÜRLICHEN ZÄHNEN

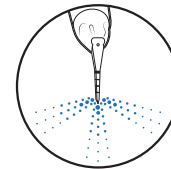
			AIRFLOW® MAX	PERIOFLOW® MAX	PIEZON® PS
		<p>GESUND</p> <ul style="list-style-type: none"> ► GESUNDE GINGIVA ► KEIN BLUTEN AUF SONDIEREN ► KEINE TASCHEN 	✓	NICHT NOTWENDIG	✓ BEI ZAHNSTEIN
		<p>GINGIVITIS</p> <ul style="list-style-type: none"> ► MINIMALE ZAHNFLEISCHTASCHEN (PSEUDOTASCHEN) ► KEIN KNOCHENVERLUST ► BLUTUNG AUF SONDIEREN 	✓ 4 mm	NICHT NOTWENDIG	✓ BEI ZAHNSTEIN
		<p>PARODONTITIS</p> <ul style="list-style-type: none"> ► TIEFE ZAHNFLEISCHTASCHEN ► KNOCHENVERLUST ► BLUTUNG AUF SONDIEREN ► KEINE EITERBILDUNG 	✓ 4 mm	✓ 9 mm	✓* 10 mm
		<p>AKUTE PARODONTITIS</p> <ul style="list-style-type: none"> ► TIEFE ZAHNFLEISCHTASCHEN ► KNOCHENVERLUST ► BLUTUNG AUF SONDIEREN ► EITERBILDUNG 	✓ NUR SUPRA	⊘	✓ 10 mm

SONDIEREN UND BEURTEILEN

Bei jedem Termin sollte eine Sondierung um die Implantate herum durchgeführt werden. Zur Beurteilung der Sondierungstiefen steht uns entweder eine Kunststoffsonde oder eine Metallsonde je nach Material des Implantats zur Verfügung.



AIRFLOW® MAX
SUPRA- UND SUBGINGIVAL BIS ZU 4 MM

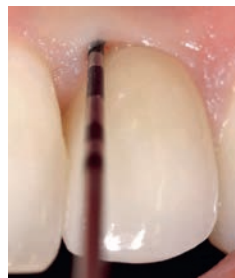


PERIOFLOW® MAX
SUBGINGIVAL TIEFER ALS 4 MM



PIEZON® PI MAX
SUPRA- UND SUBGINGIVAL BIS ZU 3 MM

AUF IMPLANTATEN



GESUND

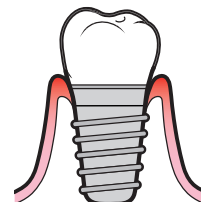
- ▶ KEIN KNOCHENVERLUST
- ▶ GESUNDE MUKOSA
- ▶ KEIN BLUTEN AUF SONDIERN
- ▶ KEINE EITERBILDUNG



4 mm



BEI ZAHNSTEIN



MUKOSITIS

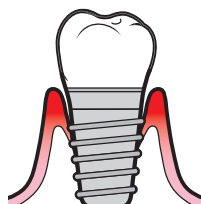
- ▶ KEIN KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG AUF SONDIERN
- ▶ KEINE EITERBILDUNG



4 mm



BEI ZAHNSTEIN



PERI-IMPLANTITIS

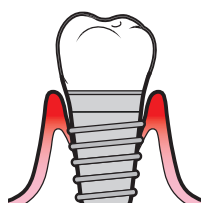
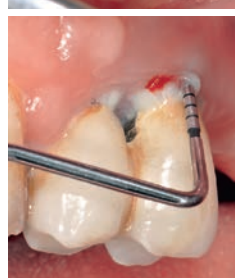
- ▶ TIEFE ZAHNFLEISCHTASCHEN
- ▶ KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG AUF SONDIERN
- ▶ KEINE EITERBILDUNG



4 mm



BEI ZAHNSTEIN



AKUTE PERI-IMPLANTITIS

- ▶ TIEFE ZAHNFLEISCHTASCHEN
- ▶ KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG AUF SONDIERN
- ▶ EITERBILDUNG



NUR SUPRA



BEI ZAHNSTEIN

02 ANFÄRBN

- ▶ Die Visualisierung des Biofilms ist ein entscheidender Schritt in der Guided Biofilm Therapy (GBT), um den supragingivalen Biofilm deutlich sichtbar zu machen. Ohne diesen Schritt bleibt der Biofilm für das bloße Auge unsichtbar.
- ▶ Der zweifarbige EMS Biofilm Discloser besteht aus folgenden Inhaltsstoffen: Wasser (Aqua), Glycerin, Ethylparaben, Aromastoff, N-Cetylpyridiniumchlorid, Erythrosin und Patentblau.
- ▶ Dieses Produkt enthält 250 vorgetränkte Pellets für eine individuelle und praktische Anwendung.

ZIEL

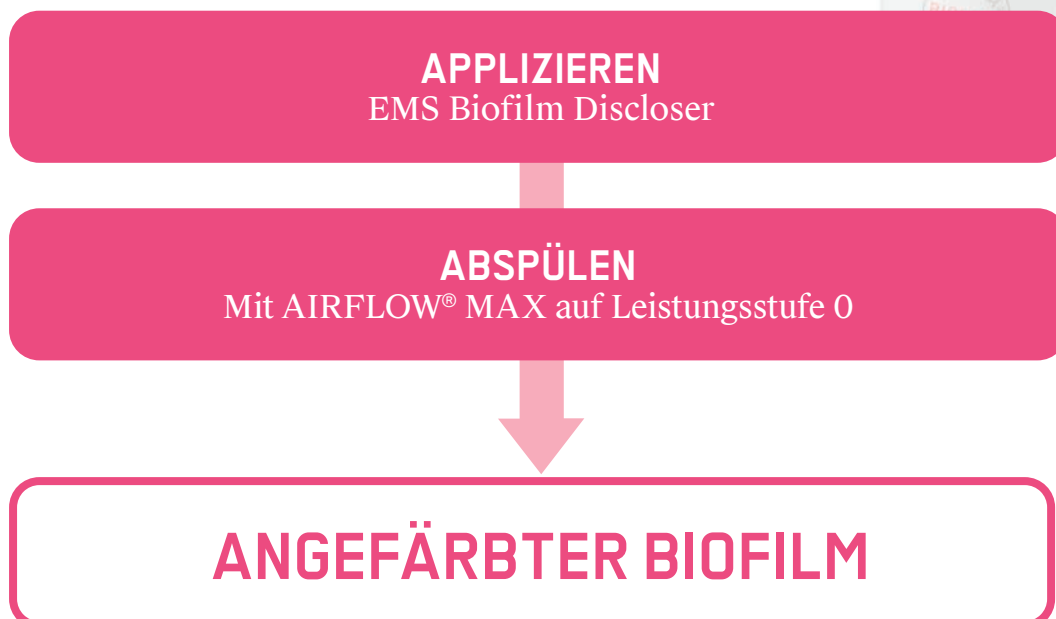
- ▶ Den gesamten supragingivalen Biofilm sichtbar machen, um eine minimalinvasive Behandlung und die vollständige Biofilmentfernung zu gewährleisten.

VORTEILE FÜR PATIENTEN

- ▶ Individuelle Motivation und Instruktion des Patienten für eine optimale häusliche Mundhygiene.
- ▶ Verständnis für die Notwendigkeit einer professionellen Prophylaxe.
- ▶ Selbsteinschätzung vom Patienten.
- ▶ Effektive häusliche Mundhygiene.

VORTEILE FÜR ANWENDER

- ▶ Visualisierung des Biofilms.
- ▶ Die Farbe dient als Orientierung zur Biofilmentfernung.
- ▶ Erhebung von Plaque-Indizes.



Der EMS Biofilm-Discloser ist sicher in der Anwendung für alle Altersgruppen sowie in sämtlichen klinischen Situationen, z.B. an Zähnen, Implantaten, Restaurationen, Prothetik und kieferorthopädischen Apparaturen. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung, um mögliche Kontraindikationen auszuschließen.

ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN

1. Stellen Sie sicher, dass das GBT VISIGATE® korrekt positioniert ist.
2. Nehmen Sie mit einer Pinzette ein Pellet und tragen Sie es auf alle Zahnoberflächen auf – einschließlich bukkal, lingual, palatinal, okklusal und interdental.
3. Nach dem Anfärben entfernen Sie die überschüssige Farbe ganz einfach mit der intuitiven Funktion der neuen GBT Machine: Verwenden Sie AIRFLOW® MAX im Wasser- only- Modus – automatisch auf Stufe 2 (GBT-Einstellung) voreingestellt.



VERWENDUNG DES WASSER-ONLY-MODUS

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Kammer drucklos ist.
- ▶ Das Aufnehmen des AIRFLOW® MAX Handstücks bei druckloser Kammer aktiviert automatisch den Wasser- only- Modus.
- ▶ AIRFLOW® MAX Handstück aufnehmen.
- ▶ Pedal aktivieren.
- ▶ Mit dem Abspülen der Anfärbelösung beginnen.



03 MOTIVATION

MOTIVATION IST DER SCHLÜSSEL UND BILDET DIE GRUNDLAGE FÜR VERTRAUEN UND PATIENTENMITARBEIT, UM EINE OPTIMALE MUNDGESUNDHEIT EIN LEBEN LANG ZU ERREICHEN.

Eine langfristig erfolgreiche Mundgesundheit beruht nicht nur auf der professionellen Zahnreinigung durch GBT, sondern vor allem auf der täglichen häuslichen Mundhygiene. Informieren und erklären Sie Ihrem Patienten, wie wichtig es ist, Krankheiten vorzubeugen. Sprechen Sie auch schlechte Gewohnheiten wie Rauchen etc. an. In dieser Phase kann auch eine Ernährungsberatung sinnvoll sein. Weisen Sie den Patienten auf Bereiche in der Mundhöhle hin, in denen er seine Mundhygiene optimieren sollte. Zeigen Sie ihm geeignete Hilfsmittel und erarbeiten Sie mit ihm die korrekte Anwendung dieser.



ZEIGEN

Sie Ihrem Patienten den angefärbten Biofilm

INSTRUIEREN

Sie Ihren Patienten zur optimalen häuslichen Mundhygiene

**KLÄREN SIE IHREN PATIENTEN ÜBER
DIE NOTWENDIGKEIT DER GBT AUF**

MOTIVATION

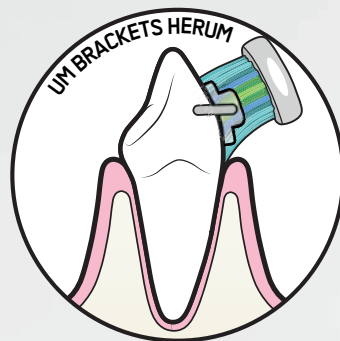
GBT ZAHNPASTA

DIE ERSTE ERYTHRITOL-BASIERTE ZAHNPASTA

Im Vergleich zu Sorbitol und Xylitol ist Erythritol dafür bekannt, das Wachstum von Biofilm zu hemmen und Plaque zu reduzieren. Der hohe Anteil an freiem Fluorid in der AIRFLOW® Zahnpasta verstärkt die antikariogene Wirkung.*



- ▶ ERYTHRITOL-BASIERTE AIRFLOW® ZAHNPASTA
- ▶ GERINGE ABRASIVITÄT FÜR TÄGLICH SANFTE UND EFFIZIENTE HÄUSLICHE MUNDHYGIENE
- ▶ BIOKOMPATIBEL, OHNE SLS** UND PARABENE
- ▶ IDEAL FÜR EMPFINDLICHE PATIENTEN



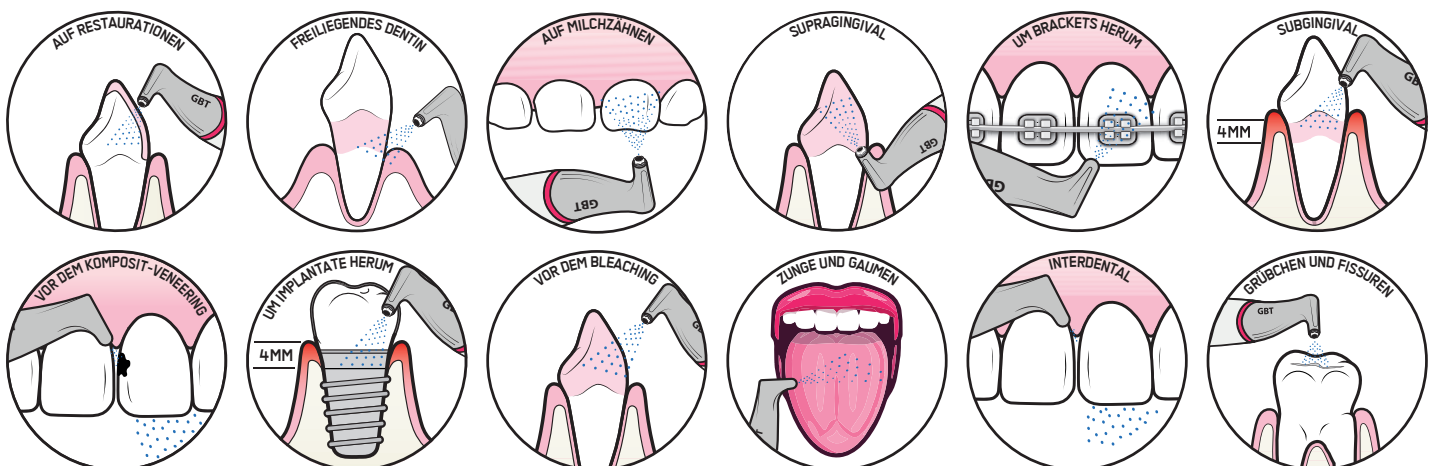
AIR-FLOWING®

- ▶ AIR-FLOWING® ist die Synergie der neuen GBT Machine®, der jeweiligen Handstücke AIRFLOW® MAX sowie PERIOFLOW® MAX und des erythritolbasierten AIRFLOW® PLUS Pulvers.
- ▶ AIR-FLOWING® arbeitet mit der patentierten Laminar AIRFLOW® Technologie (LAT), die einen konstanten und regulierten Fluss des AIRFLOW® PLUS Pulvers ermöglicht. Dies macht das Biofilm-Management während der Guided Biofilm Therapy (GBT) vorhersehbarer, sicherer, effizienter, komfortabler und wirtschaftlicher.
- ▶ AIR-FLOWING® ist ein integraler Bestandteil des Guided Biofilm Therapy-Protokolls.

AIR-FLOWING®



ANWENDUNGEN



ZÄHNE

- ▶ Milchzähne
- ▶ Bleibende Zähne

ZAHNHARTSUBSTANZ

- ▶ Schmelz
- ▶ Dentin
- ▶ Zement

WEICHGEWEBE IM MUND

- ▶ Supragingival
- ▶ Subgingival ab 4 mm

IMPLANTATE

- ▶ Periimplantärer Sulkus
- ▶ Tiefe periimplantäre Taschen

RESTAURATIONEN UND PROTHETIK

- ▶ Gold
- ▶ Keramik
- ▶ Kunststoff
- ▶ Glasionomerezement

KIEFERORTHOPÄDIE

- ▶ Kieferorthopädische Brackets
- ▶ Aligner
- ▶ Alle Teile der kieferorthopädischen Apparatur

BIOFILM ENTFERNEN VOR

- ▶ Kariesdiagnostik
- ▶ Fluoridbehandlung
- ▶ Kieferorthopädischer Behandlung
- ▶ Restaurativer und prothetischer Behandlung
- ▶ Bleaching-Verfahren



“Ich bin auch eine Wasserflasche”

ENTHÄLT

Erythritol, CHX und amorphe Kieselsäure.
Durchschnittliche Partikelgröße: 14 µm

Das originale AIRFLOW® PLUS Pulver ist in einer hochwertigen Aluminiumflasche (400 Gramm) erhältlich – für mehr Nachhaltigkeit. Geben Sie die leere Flasche Ihrem Patienten mit oder recyceln Sie diese, um umweltfreundlich zu handeln.

04 AIRFLOW® MAX

AIRFLOW® – DIE ORIGINALE EMS-TECHNOLOGIE

Das originale AIRFLOW® MAX-Handstück ist mit seiner patentierten Laminar AIRFLOW® Technologie eine weitere brillante Innovation des EMS Research Centers.

ZIEL

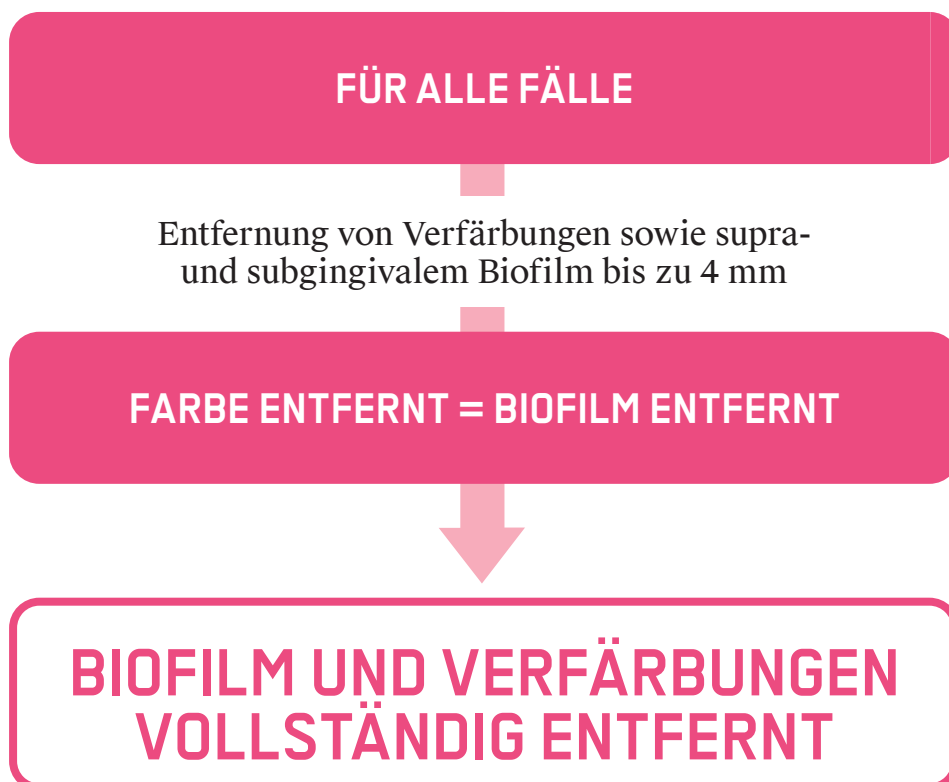
► Die Entfernung von oralem Biofilm auf sichere, minimalinvasive, vorhersehbare und komfortable Weise. Sobald der angefärbte Biofilm vollständig entfernt ist, besteht keine Notwendigkeit für eine weitere Reinigung. Dies gewährleistet eine minimalinvasive Behandlung.

VORTEILE FÜR PATIENTEN

- Sicher: auf Gewebe, Restaurationen, Prothesen, Implantaten und kieferorthopädischen Apparaturen.
- Minimalinvasiv.
- Angenehm: keine Empfindlichkeiten oder Schmerzen während oder nach der Behandlung.

VORTEILE FÜR ANWENDER

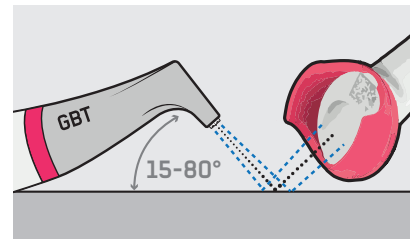
- Vereinfachter Workflow: intuitive Einstellungen, effiziente Biofilmentfernung – zeitsparend.
- Konnektivität: Nachverfolgung der Behandlungen.
- Bessere Ergonomie: Selbst bei mehr als 8 Stunden täglicher Arbeit.
- Vorhersehbare Biofilmentfernung: fördert Vertrauen und Patienten-Compliance.
- Wirtschaftlich: geringerer Pulververbrauch.
- Der konstante und regelmäßige Pulverdurchfluss macht die Behandlung effizient und vorhersehbar.



ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN

WINKEL

- ▶ Der Anwendungsbereich liegt zwischen 15° und 80°.
- ▶ Passen Sie den Winkel während des Arbeitsvorgangs stufenlos an.
- ▶ Vermeiden Sie die Anwendung des AIRFLOW® MAX-Handstücks im 90°-Winkel.



ABSTAND

- ▶ Grundregel für AIRFLOW® MAX: Arbeiten Sie näher an der Zahnoberfläche!
- ▶ Halten Sie das Handstück während der Behandlung in einem Abstand von 2 bis 5 mm.
- ▶ Führen Sie das Handstück bei starken Verfärbungen in einem maximalen Abstand von 2 mm zur Zahnoberfläche.

BEWEGUNG

- ▶ Führen Sie kontinuierliche halbkreisförmige oder smileyartige Bewegungen von mesial nach distal durch.
- ▶ Halten Sie das Handstück niemals still!

LEISTUNGS- UND WASSEREINSTELLUNGEN

- ▶ **Niedrig:** Kinder, sehr empfindliche Patienten oder Patienten mit wenig Biofilm.
- ▶ **GBT:** OPTIMALE Standardeinstellung.
- ▶ **Hoch:** Starke Verfärbungen.

BOOST

- ▶ Die Boost-Funktion kann durch dauerhaftes Drücken des kabellosen Fußpedals in der Mitte aktiviert werden.
- ▶ Die Kontrollleuchte blinkt (entsprechend der aktuell eingestellten Leistungsstufe).



 **DIE STANDARDEINSTELLUNG FÜR DIE WASSEREINSTELLUNG BEI AIRFLOW® IST DIE MITTLERE EINSTELLUNG**

ES LIEGT IN DER VERANTWORTUNG DES BEHANDLERS/ANWENDERS, EINE ENTSCHEIDUNG ZU TREFFEN ODER DIE ZUSTIMMUNG DES ARZTES EINZUHOLEN.

- ▶ Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung (FB-1022).

05 PERIOFLOW® MAX

ZIEL

- ▶ Biofilm aus parodontalen und periimplantären Taschen sicher, minimalinvasiv, vorhersehbar und komfortabel bei Sondierungstiefen größer als 4 mm während der parodontalen und periimplantären Therapie – sei es unterstützend oder nicht-chirurgisch – zu entfernen.

VORTEILE FÜR PATIENTEN

- ▶ Das neue Design reduziert den Druck in der Tasche.
- ▶ Minimalinvasiv: keine Veränderungen an Wurzel- oder Implantatoberflächen.
- ▶ Komfortabel: keine Notwendigkeit für eine Anästhesie.

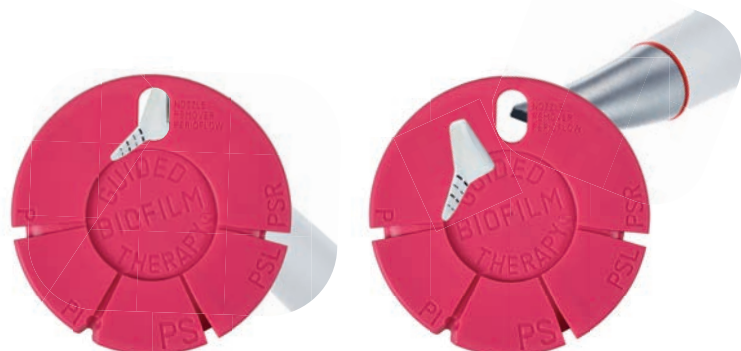
VORTEILE FÜR ANWENDER

- ▶ Vereinfachter Workflow: intuitive Einstellungen, effiziente und schonende Biofilmentfernung.
- ▶ Konnektivität: Nachverfolgung der Behandlungen.
- ▶ Bessere Ergonomie.
- ▶ Vorhersehbare Biofilmentfernung: bessere Zugänglichkeit zu tieferen parodontalen und periimplantären Bereichen.



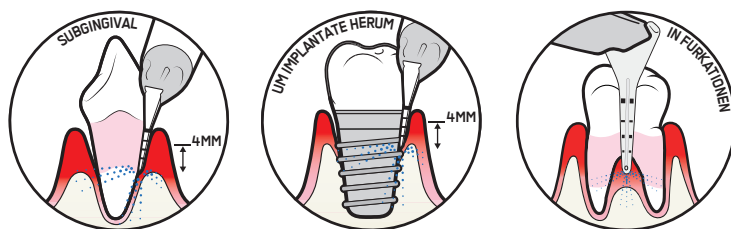
ENTFERNEN DER PERIOFLOW®-NOZZLE

- ▶ Verwenden Sie dafür das pinkfarbene PIEZON® Check-Tool.



ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN

- ▶ Verwenden Sie nur AIRFLOW® PLUS- oder PERIO-Pulver.
- ▶ Klinische Sondierungstiefe mit Röntgenaufnahmen abgleichen.
- ▶ Die PERIOFLOW® Nozzle ist ein Einmalprodukt und nur zum einmaligen Gebrauch pro Patient.
- ▶ Führen Sie die Nozzle bis zum Taschenboden ein.
- ▶ Beginnen Sie mit vertikalen, sich überlappenden Wiederholungsbewegungen, um die Nozzle atraumatisch aus der Tasche zu bewegen.
- ▶ Natürlicher Zahn: flächenspezifische Anwendung, Implantat: mindestens 6 Stellen behandeln.
- ▶ Drücken Sie die Nozzle niemals mit Gewalt in die Tasche, auch wenn die Sondierungstiefe mehr als 4 mm beträgt.
- ▶ Mindestens 5 Sekunden pro Stelle verwenden.
- ▶ Bei Behandlung mehrerer Stellen eines Patienten prüfen, dass die Spitze nicht verbogen ist und die Qualität unverändert bleibt.
- ▶ Nach 20 Stellen eine neue Nozzle verwenden.
- ▶ Benutzen Sie Daumen und Zeigefinger, um die Stelle zu komprimieren



LEISTUNGS- UND WASSEREINSTELLUNGEN

- ▶ Es wurde ein neues Handstück mit Radiofrequenz-Identifikation (RFID) entwickelt.
- ▶ Wenn der Anwender das SWISS ORIGINAL PERIOFLOW® Handstück (mit RFID*) verwendet, erkennt das Premiumsystem das PERIOFLOW® Handstück automatisch, **und die voreingestellte GBT-Einstellung** wird entsprechend für PERIOFLOW® angepasst.
- ▶ Wenn der Anwender das alte PERIOFLOW® Handstück verwendet, ist kein RFID vorhanden. Daher kann das Premiumsystem den Wechsel von AIRFLOW® zu PERIOFLOW® nicht erkennen. Der Anwender muss die hohe Einstellung manuell wählen, um die korrekte PERIOFLOW®-Einstellung zu erhalten.

BOOST

- ▶ Das PERIOFLOW® MAX Handstück verfügt nicht über eine Boost-Funktion.

 **DIE STANDARD-WASSEREINSTELLUNG FÜR PERIOFLOW® IST DIE HOHE EINSTELLUNG**

KONTRAINDIKATIONEN*

- ▶ Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung (FB-1022).*

RISIKO EINES EMPHYSEMS

- ▶ Ein subkutanes Emphysem entsteht durch unnatürliches Eindringen oder Vorhandensein von Luft oder Gas im Gewebe und kann als mögliche Komplikation bei zahnmedizinischen Eingriffen mit Druckluft auftreten.

Lesen Sie mehr über klinische Anzeichen und Maßnahmen im Falle eines Emphysems.



06 PIEZON® PS

DIE PIEZON® NO PAIN TECHNOLOGIE WIRD NACH AIR-FLOWING® VERWENDET, UM DEN SICHTBAREN ZAHNSTEIN SUPRA- UND SUBGINGIVAL ZU ENTFERNEN.

ZIEL

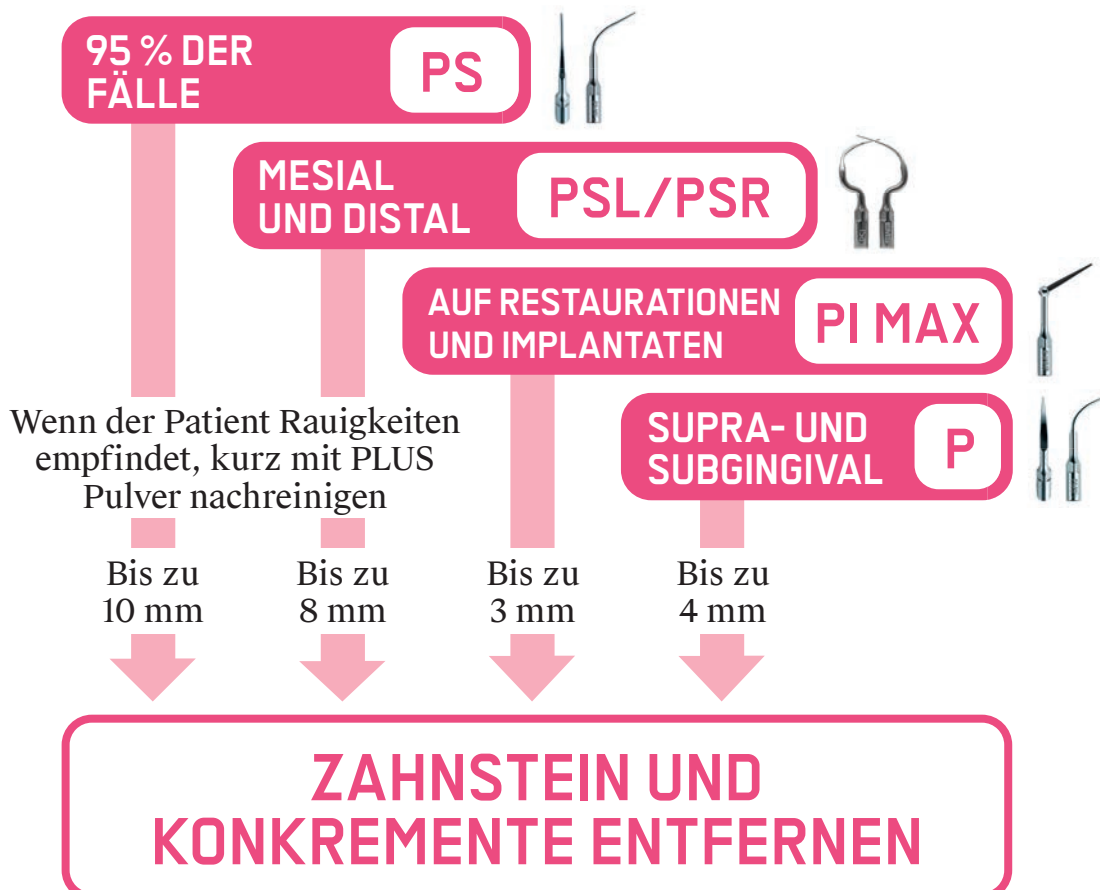
▶ Supra- und subgingivalen Zahnstein auf sichere, effiziente, minimalinvasive, vorhersehbare und äußerst komfortable Weise mit linearer Bewegung und dynamischer Leistungsregulierung entfernen.

VORTEILE FÜR PATIENTEN

- ▶ Sicher auf Weichgewebe und schont die natürliche Integrität von Zähnen, Restaurationen, Prothesen, Implantaten und kieferorthopädischen Apparaturen.
- ▶ Minimalinvasiv.
- ▶ Höchster Komfort.

VORTEILE FÜR ANWENDER

- ▶ Schlankes Design für eine optimale Zugänglichkeit.
- ▶ Taktils Abtasten, ähnlich wie mit einer Tastsonde, zur Erkennung von Zahnstein in subgingivalen Bereichen.
- ▶ Intuitive, automatische Leistungsregulierung – für hocheffiziente Entfernung von Zahnstein und Konkrementen.
- ▶ Vorhersehbare Zahnsteinentfernung mit Präzision.
- ▶ Optimale Ergonomie.



ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN

ANWENDUNG

- ▶ Halten Sie das originale PIEZON® PS Instrument parallel zur Zahnfläche und legen Sie die Seitenfläche des Instruments an.

ANSTELLWINKEL

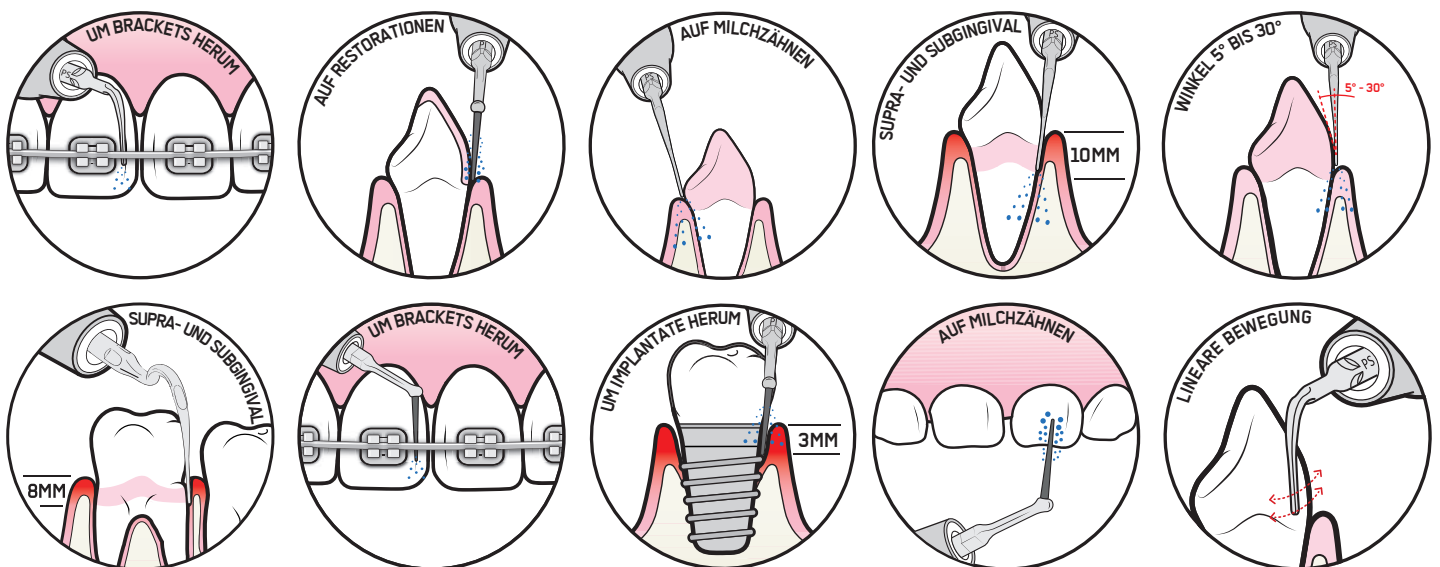
- ▶ Stellen Sie das Instrument leicht tangential in einem Winkel von 5°-30° je nach Zahnfläche an.
- ▶ Nur die letzten 1-2 mm sollten in Kontakt mit der Zahnoberfläche sein.

DRUCK

- ▶ Lassen Sie das Instrument mühelos arbeiten und üben Sie keinen Druck aus.

BEWEGUNG

- ▶ Machen Sie kleine Hin- und Herbewegungen, sobald Sie auf Zahnstein stoßen.
- ▶ Verwenden Sie niemals die Spitze, die Vorder- oder Rückseite des Instruments.



HINWEISE

- ▶ Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung (FB-1022).

06 PIEZON® PS

GLEICHE LEISTUNGS- UND WASSEREINSTELLUNGEN FÜR ALLE PIEZON® INSTRUMENTE

DIE STANDARD-LEISTUNGSEINSTELLUNG FÜR PIEZON® IST DIE GBT-EINSTELLUNG



NIEDRIGE EINSTELLUNG

- ▶ Für extrem empfindliche Patienten.
- ▶ Wenig Zahnstein.
- ▶ Kinder.
- ▶ Sanfte, aber dennoch effektive Methode zur Entfernung von wenig Zahnstein.

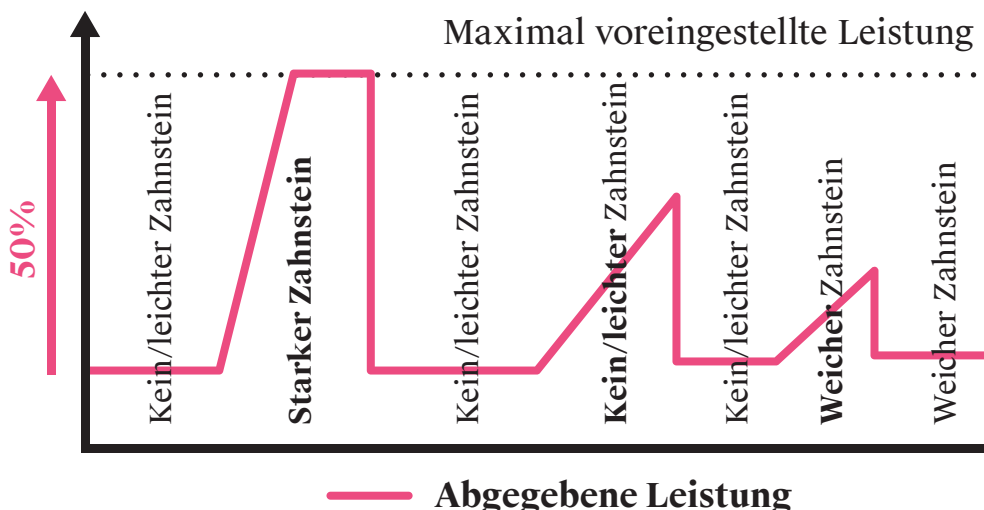
GBT-EINSTELLUNG

- ▶ Standard-Einstellung für die PIEZON®-Behandlung.
- ▶ Die Leistungsregelung wird aktiviert, sobald das Instrumentenende auf Zahnstein trifft.
- ▶ Schmerzarme bis schmerzfreie Zahnstein- und Konkremententfernung.
- ▶ Die GBT Machine kehrt immer wieder in die GBT-Einstellung zurück, sobald das Handstück in den Halter gesetzt wird.

HOHE EINSTELLUNG

- ▶ Zahnstein effizient entfernen, Zeit sparen und hohe Patientenzufriedenheit gewährleisten.
- ▶ Die Leistung ist um +25% höher als bei der GBT-Einstellung, um auch hartnäckigen Zahnstein und Konkreme zu entfernen.

DIE STANDARD WASSEREINSTELLUNG FÜR PIEZON® IST DIE MITTLERE EINSTELLUNG



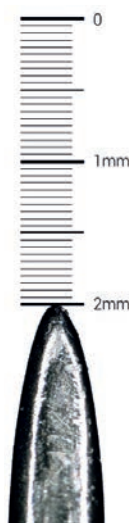
CHECK TOOL

- ▶ Überprüfen Sie stets den Verschleiß all Ihrer PIEZON® Instrumente, um während der Behandlung maximalen Komfort für Ihre Patienten zu gewährleisten.
- ▶ Ihr PIEZON® Instrument muss gewechselt werden, wenn 2 mm* von dem Instrumentenende abgenutzt sind.
- ▶ Die Verwendung eines abgenutzten Instruments kann die Sonotrode des Handstücks beschädigen, wodurch ein neues Handstück erforderlich wird.

ABNUTZUNG!

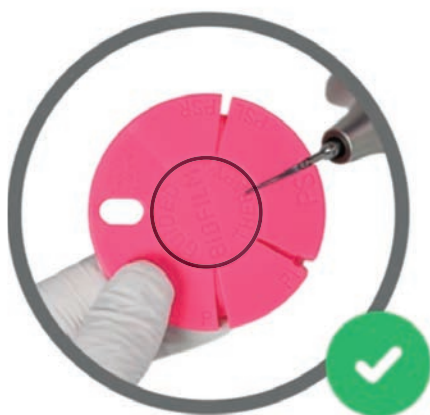


NEU



AUSTAUSCHEN!

- ▶ Um eine optimale und hocheffiziente Zahnsteinentfernung zu gewährleisten, müssen die Instrumente nach Verschleiß ausgetauscht werden.
- ▶ Effizienz und Patientenkomfort können sonst beeinträchtigt werden.



ERFAHREN SIE
MEHR ÜBER DAS
PIEZON® CHECK TOOL



07 QUALITÄTSKONTROLLE

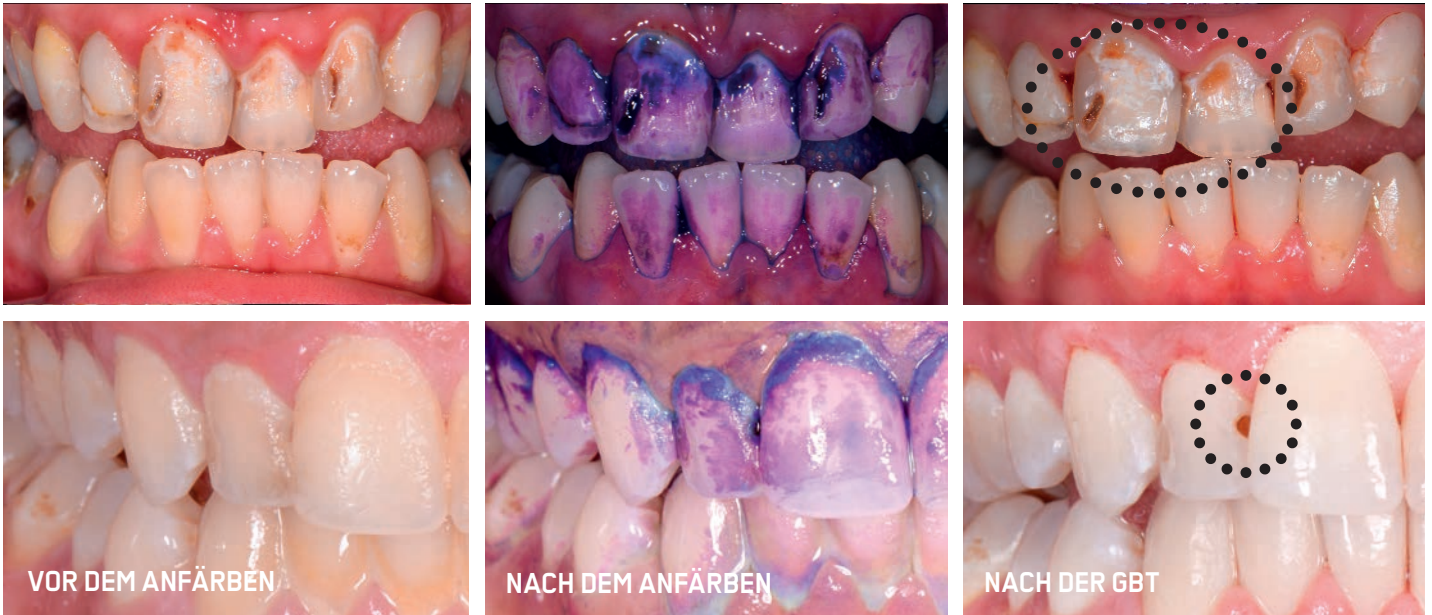
ENDKONTROLLE

- ▶ Prüfen Sie, ob noch Biofilm, Verfärbungen und/oder Zahnstein verblieben sind.
- ▶ Auch die Beweglichkeit von kieferorthopädischen Apparaturen, Prothesen und Restaurationen gilt es zu überprüfen.
- ▶ Eine saubere Zahnoberfläche durch das Fehlen von Biofilm, Verfärbungen und Zahnstein im supragingivalen Bereich ermöglicht dem Zahnarzt eine präzise Beurteilung der Zahnhartsubstanz, einschließlich des Vorhandenseins von Karies, Erosionen, Furkationsgraden, White-Spot-Läsionen und ähnlichen Veränderungen.

AUSNAHME

- ▶ Bei Patienten, mit gingivalen Rezessionen kann nach der Anwendung von PIEZON® eine wiederholte Anwendung von AIRFLOW® PLUS in Betracht gezogen werden.





AIRFOAM

Verwenden Sie den AIRFOAM nach der GBT-Behandlung oder nach anderen zahnmedizinischen Behandlungen, um dem Patienten ein angenehm glattes Mundgefühl und frischen Atem zu verleihen. Darüber hinaus schützt AIRFOAM die Zahnoberflächen, bis sich die nächste Schicht des Pellikel's gebildet hat.

Erhältlich in zwei Geschmacksrichtungen - Beere und Minze.

ENTHÄLT

Cetylpyridiniumchlorid (CPC) = 0,05 %

Natriumfluorid = 0,32 % mit Fluorid = 0,145 % (1450 ppm)

ANWENDUNG

Nicht für Kinder unter 7 Jahren geeignet.

Durch einmaliges sanftes Drücken der Düse wird die richtige Menge AIRFOAM für eine Anwendung abgegeben, etwa in der Größe einer Haselnuss.

1. Entfernen Sie die Schutzkappe von der Dose.
2. Vor jedem Gebrauch die Dose ca. 6 Sekunden schütteln.
3. Halten Sie die Dose während der Anwendung kopfüber.
4. Drücken Sie vorsichtig und langsam auf die Düse.
5. Tragen Sie den Schaum entweder vorsichtig mit den Fingern auf die Frontzähne des Patienten auf oder applizieren Sie ihn auf den Mundspiegel, damit der Patient den Schaum vom Spiegel aufnehmen kann.
6. Lassen Sie den Patienten den Schaum selbst mit der Zunge im Mund verteilen.
7. Ca. 1 Min. im Mund inkl. aller Zahnzwischenräume einwirken lassen, ausspucken, fertig!



AIRFOAM macht die Anwendung von Gummikelchen und Polierpasten überflüssig.

08 RECALL

- ▶ Die Häufigkeit des Recalls richtet sich nach der individuellen Risikobewertung des Patienten, dem Kariesrisiko, der Vorgeschichte von Parodontalerkrankungen, dem Vorhandensein von kieferorthopädischen Apparaturen, der Mundhygiene, den Gewohnheiten des Patienten und seiner Motivation. **Auch die bisher gemachten Erfahrungen mit dem Patienten spielen für die Terminwahrnehmung im Recall eine wichtige Rolle.**

FRAGEN SIE IHREN PATIENTEN,
ob ihm die Behandlung gefallen hat

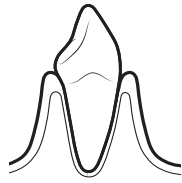


NÄCHSTEN RECALL TERMINIEREN
je nach individueller Risikobewertung des Patienten

I FEEL GOOD



EMPFOHLENE RECALL-INTERVALLE

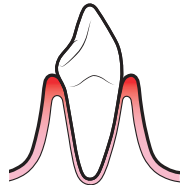


GESUND

- ▶ GESUNDES ZAHNFLEISCH
- ▶ KEINE BLUTUNG AUF SONDIEREN
 - ▶ KEINE KARIES
 - ▶ KEINE TASCHEN

RECALL

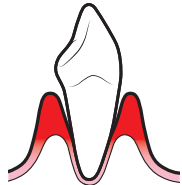
**6-12
MONATE**



GINGIVITIS

- ▶ MINIMALE ZAHNFLEISCHTASCHEN (PSEUDOTASCHEN)
- ▶ KEIN KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG AUF SONDIEREN

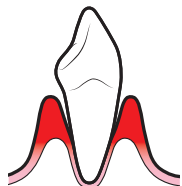
**6
MONATE**



PARODONTITIS

- ▶ TIEFE ZAHNFLEISCHTASCHEN
- ▶ KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG AUF SONDIEREN
- ▶ KEINE SUPPURATION

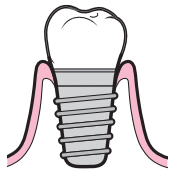
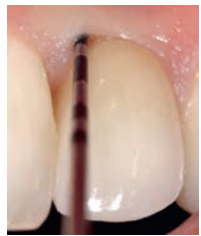
**1-3
MONATE**



AKUTE PARODONTITIS

- ▶ TIEFE ZAHNFLEISCHTASCHEN
- ▶ KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG AUF SONDIEREN
- ▶ SUPPURATION

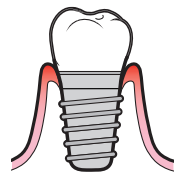
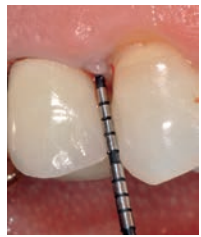
**1-3
MONATE**



GESUND

- ▶ KEIN KNOCHENVERLUST
- ▶ GESUNDE MUKOSA
- ▶ KEINE BLUTUNG AUF SONDIEREN
- ▶ KEINE SUPPURATION

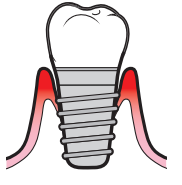
**6
MONATE**



MUKOSITIS

- ▶ KEIN KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG AUF SONDIEREN
- ▶ KEINE SUPPURATION
- ▶ KEINE TIEFE TASCHEN

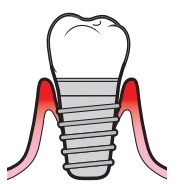
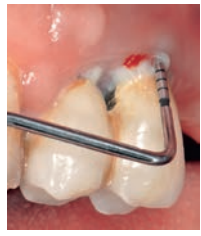
**3-6
MONATE**



PERIIMPLANTITIS

- ▶ KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG AUF SONDIEREN
- ▶ KEINE SUPPURATION
- ▶ TIEFE ZAHNFLEISCHTASCHEN

**1
MONAT**



AKUTE PERI-IMPLANTITIS

- ▶ KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG AUF SONDIEREN
- ▶ SUPPURATION
- ▶ TIEFE ZAHNFLEISCHTASCHEN

**1
MONAT**

SWISS DENTAL ACADEMY

Genießen Sie hochwertige Fortbildungsangebote von überall und zu jeder Zeit - Lernen leicht und komfortabel gemacht.

Klinische Evidenz



Did you know?



Podcast



Micro Learning



Webinare



Ask the Expert



Support-Seite



ÜBUNG MACHT DEN MEISTER

Willkommen bei der Swiss Dental Academy (SDA) - Ihr Weg in die Zukunft der Zahnmedizin! Bei der SDA geht es nicht nur um zahnmedizinische Fortbildung, wir revolutionieren den Markt mit der Guided Biofilm Therapy (GBT). Hier lernen Sie innovative, patientenorientierte Techniken, die sich in der Welt der Prophylaxe und der nicht-chirurgischen Parodontalbehandlung auszeichnen, kennen.

Erleben Sie den Schweizer Unterschied! Die SDA verbindet Schweizer Präzision und Innovation, um erstklassige Schulungen anzubieten. Wir sind mehr als ein Fortbildungszentrum - wir sind eine globale Bewegung, die die Zahnmedizin mit proaktiver Prävention und patientenzentrierten Strategien neu gestaltet.

Unsere Kurse, die von Top-Dental-Experten entwickelt und von renommierten Trainern durchgeführt werden, sind mehr als nur Schulungen - sie sind Ihr Einstieg, um eine führende Rolle in der zahnmedizinischen Versorgung zu übernehmen. Mit der SDA erwerben Sie Fähigkeiten, regen zu Veränderungen an und verpflichten sich zu den höchsten Standards in Ihrer Patientenversorgung.

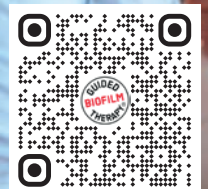
Bleiben Sie in Ihrem Fachgebiet vorne mit dabei - dank unseres ständig weiterentwickelten Lehrplans, dem wachsenden Kursangebot und modernster Technologie.

Werden Sie noch heute Mitglied bei der SDA - führen Sie den Wandel in der Zahngesundheit an, seien Sie an der Spitze der zahnmedizinischen Exzellenz und werden Sie Teil einer globalen Gemeinschaft, die neue Maßstäbe in der zahnmedizinischen Versorgung setzt. Ihre Reise zu Spitzenleistungen beginnt hier!

Die SDA ist ein Leuchtturm der Exzellenz in der zahnmedizinischen Fortbildung und widmet sich mit großer Leidenschaft der Gestaltung der Zukunft der Mundgesundheit durch Innovation, Fachkompetenz und ein unerschütterliches Engagement für das Wohl der Patienten.



**BUCHEN
SIE IHR
PRAXISTRAINING!**





E.M.S. Electro Medical Systems S.A.
Ch. de la Vuarpillière 31
1260 Nyon - Switzerland
+41 22 994 47 00
sdaglobalteam@ems-ch.com
ems-dental.com

SDA 
SWISS DENTAL ACADEMY

EMS 
MAKE ME SMILE.